

PANORAMA

WISSENSWERTES AUS DER RISIKOVORSORGE



FAMILIENZUWACHS IM FOKUS

Familienzuwachs ist ein aufregendes und in den meisten Fällen wundervolles Ereignis, das den Alltag in vielerlei Hinsicht bereichern kann. Die Vorfreude auf ein neues Familienmitglied – sei es ein Baby, das zur Welt kommt, die Aufnahme von Großeltern in den gemeinsamen Haushalt oder die Anschaffung eines Haustieres – bringt jedoch nicht nur Freude, sondern auch Veränderungen mit sich. In dieser aufregenden Zeit ist es wichtig, nicht nur an die emotionalen Aspekte zu denken, sondern auch die praktischen im Blick zu behalten.

Hier sind beispielhaft drei Hinweise in Bezug auf den Versicherungsschutz, an die Sie so vielleicht noch nicht gedacht haben:

Kinder:

Da Neugeborene im Rahmen der Familienversicherung über die Mitgliedschaft eines Elternteils gesetzlich krankenversichert sind, liegt unser Fokus bei dieser Zielgruppe woanders:

Die private Altersvorsorge für ein Neugeborenes mag auf den ersten Blick ungewöhnlich erscheinen. Bedenkt man jedoch, dass selbst kleine Beiträge über Jahrzehnte hinweg beträchtlich anwachsen und eine solide finanzielle Grundlage für die Zukunft des Kindes schaffen, ergibt nichts einen größeren Sinn. Wenn Sie beispielsweise einen Teil des Kindergelds in ein Sparprodukt fließen lassen, bildet sich durch den Faktor Zeit und den Zinseszineffekt automatisch ein respektable Betrag und Ihnen bleibt die Gewissheit, aktiv an der finanziellen Absicherung Ihres Kindes gearbeitet zu haben, und zwar bereits von dessen erstem Tag an. Nutzen Sie den unschätzbaren Vorteil des Zeitfaktors!

Auch für den Bereich Unfallschutz sind spezielle Kindertarife erhältlich. Sprechen Sie uns bitte an!

Großeltern:

Hier wollen wir den Bereich Rechtsschutz ins Auge fassen: So können nicht erwerbstätige Eltern bzw. Großeltern beitragsfrei im Vertrag des Versicherungsnehmers aufgenommen werden. Idealerweise wählen Sie einen Tarif, in dem der Baustein Sozial-Rechtsschutz bereits im vorgerichtlichen Verfahren abgesichert ist. Sollten beispielsweise Probleme bei der Pflegegradbemessung entstehen, können Sie schon bei den ersten Klärungsversuchen in Hinblick auf etwaige Bescheide mit dem Amt auf anwaltliche Hilfe zurückgreifen.

Im Bereich Haftpflichtschutz ist die Aufnahme der zuziehenden Großeltern im Familientarif ebenfalls möglich, sodass auch Schutz für eine mögliche separate Unterbringung in einer Pflegeeinrichtung zu einem späteren Zeitpunkt bestünde.

Haustiere:

Auch die gehören dazu! Ein Must-have ist selbstverständlich die Tierhalterhaftpflicht. Diese schützt Sie vor den finanziellen Folgen, falls Ihr Tier einen Schaden verursacht. Leider bleibt es über die Zeit nicht aus, dass die tierischen Lieblinge auch mit Krankheiten zu kämpfen haben. Gerade teure Rassetiere leiden oft an vererbten, typischen Krankheitsbildern, die früher oder später auftreten können. Doch auch sonstige Krankheiten und Unfälle (z. B. Giftköder) machen oft den Besuch beim Tierarzt notwendig. Da bereits eine einzige Operation Kosten im Gegenwert mehrerer Jahresbeiträge erreichen kann, ist der Abschluss einer Tierkrankenversicherung schon rein aus wirtschaftlichen Gründen sinnvoll.

Es ist nicht leicht, sich bei den genannten Zielgruppen auf einige wenige Beispiele zu beschränken, denn jede Versicherungssparte hat seine Berechtigung. Gern informieren wir Sie, sollten sich Änderungen in Ihrem Haushalt ergeben. Das Wichtigste: Sie müssen uns in Kenntnis darüber setzen!



GOLD UND SILBER SICHER VERWAHREN

Gehören Sie zu den Menschen, die dazu tendieren, individuelle Krisenvorsorge zu betreiben? Gemeint ist nicht die Bevorratung von Lebensmitteln oder anderen überlebensnotwendigen Dingen, sondern Wertgegenstände aus Gold und Silber. Egal, ob Sie diese als Barren, Münzen oder Schmuck besitzen, ob zur Wertsicherung oder in der Hoffnung auf eine Wertsteigerung – Sie sollten sich Gedanken um die Absicherung Ihrer Schätze machen. In vielen Fällen werden solche Wertgegenstände zuhause aufbewahrt und sind somit ein lukratives Ziel für Einbrecher.

In der Hausratversicherung sind Wertsachen meist bis ca. 30 Prozent der Versicherungssumme (VS) eingeschlossen. Das heißt: bei 100 Quadratmetern Wohnfläche und einer VS von 65.000 Euro wären Ihre Wertsachen etwa mit 19.500 Euro versichert. Wenn dieser Betrag nicht ausreichen sollte, dann kann die Summe individuell erhöht werden. Oftmals ist für die Absicherung von höheren Werten die Verwahrung in einem speziellen Safe oder Wertschutzschrank (anerkannt und verschlossen!) vorgeschrieben. In modernen Versicherungskonzepten sind auch deutlich höhere Absicherungen, bis hin zur vollen Versicherungssumme, möglich. Auch Wertsachen in Bankgewahrsam, also in Bankschließfächern, können bis zur vollen Versicherungssumme abgesichert werden.

Bitte denken Sie aber immer daran, dass die Versicherung im Schadenfall nur ersetzt, was ihr als vor dem Diebstahl in Ihrem Besitz befindlich bekannt ist. Machen Sie deshalb Fotos und führen Sie eine detaillierte Wertsachenliste, welche Sie regelmäßig aktualisieren. Bitte bewahren Sie diese keinesfalls direkt bei den Wertsachen auf.

DICKE LUFT UM HAUS UND HOF

„Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.“ Diese Weisheit verdeutlicht, dass selbst friedfertige Menschen durch ihre Umgebung in Auseinandersetzungen gezogen werden können und es zu Konflikten kommen kann. Die Bandbreite ist groß: Ein Paradebeispiel ist der eben angeschnittene Zoff unter Nachbarn. Aber auch zwischen Vermietern und Mietern kann „dicke Luft“ entstehen oder zwischen Eigentümern und Handwerkern oder Kommunen, etwa wenn durch städtische Baumaßnahmen Schäden an einem Gebäude entstanden sind. Einige Differenzen lassen sich möglicherweise außergerichtlich lösen, während die Fronten bei anderen so verhärtet sind, dass sie eine rechtliche Auseinandersetzung erfordern. Ohne guten Rechtsschutz können die Kosten für anwaltliche Unterstützung oder gerichtliche Verfahren in solchen Fällen schnell ansteigen und nicht nur die Nerven der Beteiligten belasten.

Warum eine Absicherung gegen juristische Kosten im Immobilienbereich sinnvoll sein kann, zeigen die drei folgenden Punkte:

Erstens besitzen Immobilien und Grundstücke einen erheblichen finanziellen Wert, woraus sich vor Gericht hohe Streitwerte ergeben, welche wiederum hohe Prozesskosten nach sich ziehen können. Außerdem sind viele Menschen entweder direkt oder indirekt mit Immobilien oder Grundstücken verbunden, d. h. sie besitzen entweder selbst ein Haus oder leben zur Miete. Ein weiterer Punkt, der für dichtbesiedelte Großstädte genauso gilt wie für ländliche Gegenden, ist das hohe Konfliktpotenzial, das besteht, wenn Menschen mit Menschen zu tun haben.

Lassen Sie uns gemeinsam sicherstellen, dass Ihr Zuhause und Ihr Eigentum optimal geschützt sind und Sie im Falle rechtlicher Auseinandersetzungen den nötigen Beistand vor Gericht erhalten, ohne böse Überraschungen erleben zu müssen.



Stand: 2024-03-P